



Release Notes 1.5.0.2

Verbesserte Funktionen

- [Preset Marker](#)
- [Default Executor Einstellungen](#)
- [React to Grand Master](#)
- [DMX Output before Patching](#)
- [Clock and Timecode View](#)
- [More Settings in Playbacks](#)
- [Solo Function](#)
- [Web Remote Upgrade](#)

Weitere Verbesserungen

Fixed Bugs

Improved Features

Das aktuelle dot2 Release v1.5.0.2 bietet einige verbesserte Funktionen, die Ihnen das Programmieren erleichtern. Lesen Sie hier eine kurze Einführung in die neuen Funktionen und benutzen Sie die Links für den Zugang zu weiteren Erklärungen.

Preset Marker

 Neu in diesem Release

Preset Marker in Presets, die anzeigen ob die aktuelle Selektion komplett oder nur teilweise mit dem Preset funktioniert.

Die grüne Marker zeigt an, dass die komplette Selektion das Preset benutzen kann.

Der gelbe Marker zeigt an, dass nur Teile der Fixture Selektion das Preset benutzen können.

Standard Executor Einstellungen

 Neu in diesem Release

Neue Option unter Setup/Globale Einstellungen: Standard Executor Einstellungen.

Alle Einstellungen in diesem Menü werden für alle später gespeicherten Executoren angewendet.

React to Grand Master

 Neu in diesem Release

Neue Spalte in der Patch und Fixture Liste: React to Master.

Wenn React to Master deaktiviert ist, beeinflussen der Grand Master und Solo die Fixtures nicht.

Die ID und der Name zeigen einen olivgrünen Hintergrund in der Fixture Liste.

DMX Output vor dem Patchen

 Neu in diesem Release

Im Patch Dialog gibt es den neuen Encoder "Test Output Wert".

Das DMX Signal wird direkt auf der Bühne ausgegeben. Dadurch können DMX Kanäle vor dem Patchen getestet werden. Dieser Wert wird automatisch zurückgesetzt, wenn Sie den Dialog verlassen.

Uhr und Timecode View

 Neu in diesem Release

Neuer View, um die Uhr, SMPTE Timecode und MIDI Timecode anzuzeigen.

Mehr Playback Einstellungen

 Neu in diesem Release

Playback Executoren haben mehr Einstellungen:



Wichtig: Die folgenden Einstellungen sind für jeden Executor separat verfügbar.

- Auto Start
 - Der Executor wird aktiviert, sobald er von Null hochgezogen wird.
- Off on Overwritten
 - Deaktiviert andere Executoren, wenn alle Attribute überschrieben werden.
 - In früheren Softwareversionen war diese Einstellung bei allen Executor Buttons aktiv und bei allen Executor Fadern deaktiviert. Von dieser Version an, ist die Funktion bei allen Executoren standardmäßig aktiviert. Diese Einstellung kann individuell angepasst werden.



- Benutze Executor Time
 - Überschreibt die Cue Zeiten mit dem Executor Time Master.
 - In früheren Softwareversionen war diese Einstellung auf allen Executors aktiv.
- Wrap around
 - Erlaubt dem Cue Trigger das Springen vom letzten Cue in den ersten Cue.
- Restart Modus Next
 - Wenn ein Executor ausgeschaltet und wieder eingeschaltet wird, bestimmt diese Einstellung den Startpunkt in der Cueliste.

Solo Funktion

 Neu in diesem Release

Das Solo Kommando setzt die Dimmer Attribute aller nicht selektierten Fixtures auf Null. Nur die selektierten Fixtures haben einen Dimmer Output.

Drücken Sie **MA** + **Highlt** um die Solo Funktion ein-/auszuschalten. Das Solo Symbol wird im Message View angezeigt und die **Highlt** Taste blinkt.

Diese Funktion wird oft zum Fokussieren von Gobos oder zum Positionieren von Fixtures verwendet.



Wichtig:

Wenn nur ein paar Fixtures selektiert sind, wird es dunkel in der Event Location.

Web Remote Upgrade

 Neu in diesem Release

All Preset Funktionalität hinzugefügt.

Auswahl Indikator für Presets und Effekte in Preset Pools hinzugefügt.

Clear und Store Buttons in Preset Pools hinzugefügt.

Weitere Verbesserungen

 Hinzugefügt: Caps Lock auf der virtuellen Tastatur.

 Hinzugefügt: Individuelle Zeiten werden im Cues View angezeigt. Es gibt zwei neue Spalten I.Fade und I.Delay. Wenn Sie ein Feld editieren, werden die Zeiten gelöscht.

- + Update: Aktuelle Fixture Bibliothek Carallon 14.2
- + Hinzugefügt: End User License Agreement (EULA) in der Setup Titelleiste.
- + Update: Neue Funktionen im Hilfesystem.
- + Hinzugefügt: Mehr Demoshows.

Gefixte Bugs

Beschreibung

Der Stomp Indikator wird nun auch im All Preset Pool angezeigt.

Executor Namen werden immer in der großen Executor Leiste und auf dem großen Playback auf einem externen Screen angezeigt.

Der Stomp Indikator funktioniert auch für Fixtures mit dem Position Blink Attribut.

"Verlasse Patch & Fixture Liste" Pop-Up taucht auf, wenn Sie das Setup mit den Tasten **ESC**, **Setup** oder **Backup** verlassen.

Der Fade zwischen Werten und Effect Werten funktioniert, wenn ProgTime aktiviert ist.

Der Oops View erzeugt nicht mehr eine große Anzahl an Linien wenn ein Cue View einen Chaser auf Screen 2 anzeigt.

Update Please funktioniert nun auch im Preview Modus.

Update im Preview Modus verändert den Output auf der Bühne nur wenn der Cue erneut aufgerufen wird.

Die Beschriftung der Cues im Cue View wird sofort im Netzwerk verteilt.

Der Hilfe Link für die **View** Taste funktioniert wieder.